

Niederschrift

über die

75. Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum: Montag, den 22.01.2018

Beginn: 19:00 Uhr Ende 19:50 Uhr

Ort, Raum: Rathaus - Großer Sitzungssaal -

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Helmut Blank

Mitalieder

Frau Britta Bildhauer

Herr Jürgen Eckert

Frau Rosina Eckert

Herr Hubert Holzheimer

Herr Michael Kastl

Herr Matthias Kleren

Herr Axel Knauff

Herr Thomas Meckel

Herr Fabian Nöth

Herr Dieter Petsch

Herr Leo Pfennig

Herr Christian Radina

Herr Klaus Schebler

Frau Rita Schmitt

Herr Burkard Schodorf

Herr Andreas Trägner

<u>Ortssprecher</u>

Frau Ulla Müller

<u>Protokollführer</u>

Herr Stefan Bierdimpfl

von der Verwaltung

Herr Simon Glückert

Abwesend:

Mitglieder

Herr Georg Heymann

Herr Johannes Röß

Herr Ralf Verholen

Frau Michaela Wedemann

Ortssprecher

Herr Christian Beck

Herr Burkard Mohr

Herr Mario Schmitt

anwesend in der Zeit zwischen 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Drei Anträge auf Aussetzung des Vollzugs der Ausbaubeitragssatzung der Stadt Münnerstadt
- 2 Generalsanierung der Stadtpfarrkirche Münnerstadt
- 3 Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Herr Erster Bürgermeister Blank die Mitglieder des Stadtrates und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Herr Erster Bürgermeister Blank nimmt Bezug auf den Antrag von Herrn Stadtrat Nöth vom 19.01.2018, den gemeinsamen Antrag der Fraktion "Forum aktiv Münnerstadt und Stadtteile", der SPD-Fraktion, der Fraktion "Freie Wähler Münnerstadt" sowie von Herrn Stadtrat Pfennig und dem E-Mailantrag von Frau Ortssprecherin Müller vom 19.01.2018 und bittet den Stadtrat um Ergänzung der Tagesordnung.

Beschlussvorschlag:

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert

- Bisheriger Tagesordnungspunkt 2 wird neuer Tagesordnungspunkt 3
- Bisheriger Tagesordnungspunkt 1 wird neuer Tagesordnungspunkt 2
- Neuer Tagesordnungspunkt 1 wird "3 Anträge auf Aussetzung des Vollzuges der Ausbaubeitragssatzung der Stadt Münnerstadt"

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17 Befangen 0

Öffentlicher Teil

TOP 1 Drei Anträge auf Aussetzung des Vollzugs der Ausbaubeitragssatzung der Stadt Münnerstadt

Sachverhalt:

Der Stadt Münnerstadt liegen nachfolgende Anträge auf Aussetzung des Vollzugs der Ausbaubeitragssatzung der Stadt Münnerstadt (ABS) vor:

- Antrag von Herrn Stadtrat Fabian Nöth vom 18.01.2018
- Eilantrag von der Fraktion "Forum Aktiv Münnerstadt und Stadtteile", der SPD-Fraktion, der Fraktion "Freie Wähler Münnerstadt" sowie von Herrn Stadtrat Pfennig vom 18.01.2018
- E-Mail-Antrag von Frau Ortssprecherin Müller vom 19.01.2018.

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich in der Sitzung am 22.01.2018 mit den vorliegenden Anträgen beschäftigen und eine Entscheidung über die weitere Vorgehensweise treffen.

Herr Erster Bürgermeister Blank verliest die der Stadt Münnerstadt nachfolgend vorliegenden Anträge:

- Antrag von Herrn Stadtrat Fabian Nöth vom 18.01.2018
- Eilantrag von der Fraktion "Forum Aktiv Münnerstadt und Stadtteile", der SPD-Fraktion, der Fraktion "Freie Wähler Münnerstadt" sowie von Herrn Stadtrat Pfennig vom 18.01.2018
- E-Mail-Antrag von Frau Ortssprecherin Müller vom 19.01.2018.

Herr Erster Bürgermeister Blank führt im Nachfolgenden aus, dass ihm keine näheren Informationen über die weitere Vorgehensweise und Behandlung dieses Aspektes bekannt sind. Im Übrigen ist er der Auffassung, dass die Baumaßnahme in Reichenbach so lange gestoppt werden sollte, bis die abschließende Finanzierung verbindlich geklärt ist. Herr Erster Bürgermeister Blank formuliert weiter, dass für die Ertüchtigung der Ortsdurchfahrten Wermerichshausen und Seubrigshausen sowie der Dorfplatzgestaltung in Seubrigshausen der Vollzug der Ausbaubeitragssatzung zunächst ausgesetzt werden sollte.

Auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Pfennig teilt Herr Erster Bürgermeister Blank mit, dass es sich hierbei insgesamt um Eigenmittel der Stadt Münnerstadt in Höhe von 1,5 Mio. € handelt, wobei der Anteil der beteiligten Grundstückseigentümer bei 830.000 € liegen wird. Abschließend weist Herr Erster Bürgermeister Blank daraufhin, dass nicht nur die Ortsdurchfahrten Wermerichshausen, Seubrigshausen und Reichenbach von diesem Problem betroffen sind; aufgrund eines noch anhängigen Gerichtsverfahrens bezüglich der Abrechnung des Stenayer Platzes/Gymnasiumstraße kann auch diese Maßnahme zum jetzigen Zeitpunkt wohl nicht endabgerechnet werden.

Herr Bierdimpfl verweist darauf, dass es inhaltlich zwischen den 3 Anträgen insoweit einen Unterschied gibt, als dass der Eilantrag der Fraktionen "Forum aktiv Münnerstadt und Stadtteile", der SPD-Fraktion, der Fraktion "Freie Wähler Münnerstadt" und von Herrn Stadtrat Pfennig noch die Versendung von Bescheiden gemäß Ausbaubeitragssatzung und deren anschließende Aussetzung im Vollzug formuliert habe. Diesen Redebeitrag nimmt Herr Stadtrat Pfennig zum Anlass, um in seinem und im Namen der weiteren Antragsteller den Antrag vom 18.01.2018 dahingehend zu ändern, als dass zunächst keine Bescheide mehr erlassen werden sollen.

Bezüglich der beitragsrechtlichen Situation im Ortsteil Reichenbach verweist Herr Bierdimpfl darauf, dass es zwischen dem Landkreis Bad Kissingen und der Stadt Münnerstadt eine Vereinbarung über die Bauausführung und Kostenbeteiligung gibt. Herr Bierdimpfl ist der Auffassung, dass, sollte zum jetzigen Zeitpunkt der Bau gestoppt werden, zunächst diese Vereinbarung im Vollzug ausgesetzt werden müsste.

Herr Stadtrat Pfennig formuliert den Antrag, dass zunächst keine weiteren Bescheide versandt werden sollten; des Weiteren sollte der Vollzug von nicht bestandskräftigen Bescheiden gemäß Ausbaubeitragssatzung zunächst ausgesetzt werden; bezüglich der Finanzierung der Ortsdurchfahrt Reichenbach sollte dem Landratsamt Bad Kissingen gegenüber die Aussetzung der Vereinbarung zwischen der Stadt Münnerstadt und dem Landkreis Bad Kissingen, hilfsweise die Kündigung aus wichtigem Grund, angezeigt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, dass zunächst keine weiteren Bescheide versandt werden sollen; des Weiteren soll der Vollzug von nicht bestandskräftigen Bescheiden gemäß Ausbaubeitragssatzung zunächst ausgesetzt werden; bezüglich der Finanzierung der Ortsdurchfahrt Reichenbach soll dem Landratsamt Bad Kissingen gegenüber die Aussetzung der Vereinbarung zwischen der Stadt Münnerstadt und dem Landkreis Bad Kissingen, hilfsweise die Kündigung aus wichtigem Grund, angezeigt werden.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17 Befangen 0

TOP 2 Generalsanierung der Stadtpfarrkirche Münnerstadt

Sachverhalt:

Die Katholische Kirchenstiftung Münnerstadt hat der Stadt Münnerstadt mit Schreiben vom 06.12.2017 mitgeteilt, dass sich die Kosten für die Generalsanierung der Stadtpfarrkirche Münnerstadt auf ca. 3.200.000 € belaufen werden.

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich in seiner Sitzung vom 22.01.2018 mit den sich hieraus ergebenden Konsequenzen beschäftigen und eine Entscheidung in der Sache (dem Grunde nach) treffen.

Die Mitglieder diskutieren den Sachverhalt kontrovers.

Herr Erster Bürgermeister Blank ist der Auffassung, dass aufgrund der kunsthistorischen Bedeutung der Stadtpfarrkirche, seiner Kulturschätze und der Kirchenfenster eine Bezuschussung in Höhe von 320.000 €, abstellend auf Gesamtbaukosten von 3,2 Mio. €, beschlossen werden sollte.

Herr Stadtrat Petsch schließt sich diesem Redebeitrag an.

Herr Stadtrat Schebler ist der Auffassung, dass der Stadtrat der Stadt Münnerstadt eine anteilige Mitfinanzierung von Kirchensanierung in Höhe von 10 % der Gesamtbaukosten, jedoch maximal 250.000 € je Einzelmaßnahme, beschließen sollte. Dem widerspricht Herr Stadtrat Pfennig unter Hinweis auf die Bedeutung der Stadtpfarrkirche Münnerstadt für die Stadt Münnerstadt.

Herr Stadtrat Pfennig formuliert den Beschlussvorschlag, dass, ausgehend von der Kostenschätzung in Höhe von 3,2 Mio. €, die Stadt Münnerstadt eine anteilige Mitfinanzierung in Höhe von 320.000 € über die nächste 4 Jahre verteilt, garantieren wird.

Herr Stadtrat Kastl ist der Auffassung, dass sehr wohl im Einzelfall geprüft werden muss, welche konkreten Arbeiten erledigt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stimmt der anteiligen Mitfinanzierung der Generalsanierung der Stadtpfarrkirche Münnerstadt (abstellend auf Gesamtbaukosten von 3,2 Mio. €) in Höhe von 320.000 € zu. Die Zuschüsse der Stadt Münnerstadt sind auf die Haushaltsjahre 2018 bis 2021 zu verteilen und über Verpflichtungsermächtigungen abzusichern.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17 Befangen 0

TOP 3 Mitteilungen und Anfragen

Herr Erster Bürgermeister Blank teilt mit, dass mit den Fällungsarbeiten am Damm in Münnerstadt heute begonnen wurde. flussseits wurden die Bäume zwischen dem Jörgentorpark und dem Skaterplatz gefällt.

Herr Erster Bürgermeister Blank teilt mit, dass Herr Guhling, Archivar der Stadt Münnerstadt, beauftragt wurde, Texte für die Informationstafeln der im Rathaus der Stadt Münnerstadt befindlichen Gemälde zu fertigen, um diese Texte anschließend in das Französisch, Englisch und Spanisch zu übersetzen.

Auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Schebler sagt Herr Erster Bürgermeister Blank die Aufschotterung von Banketten im Umfeld des Ortsteils Windheims zu.

Herr Stadtrat Nöth bittet die Verwaltung, bei der nächsten Verkehrsschau mitberücksichtigt und eingeladen zu werden.

Herr Stadtrat Holzheimer nimmt Bezug auf den Sturm des vergangenen Wochenendes und gibt zur Kenntnis, dass Äste von 2-3 Bäumen im Talbach im Umfeld der ersten Talbrücke im Flussbereich des Talbaches liegen. Der Bauhof wird gebeten, sich darum zu kümmern. Im Übrigen wird die Verwaltung aufgefordert, die Baum- und Standsicherheit der Bäume am sogenannten Gänserasen (Umgriff zum ersten Talbrücke) überprüfen zu lassen.

Münnerstadt, 23.01.2018

Blank Vorsitzender Bierdimpfl Protokollführer